
Subject: starker Haarausfall und Trichodynie
Posted by [Isa](#) on Mon, 17 Sep 2018 19:07:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich bin verzweifelt. Ich bin mittlerweile 30 Jahre alt und habe vor knapp 4 Jahren von heute auf morgen eine brennende/juckende Kopfhaut (Trichodynie) bekommen und dazu phasenweise massiven Haarausfall. Dazu sind meine Haare sehr trocken und strohartig. Fühlen sich an wie ein Fremdkörper auf meinem Kopf. Als es von heute auf morgen begann, ging es mir gesundheitlich nicht so gut und es wurde ein Heliobacter im Magen festgestellt. Der wurde entsprechend behandelt und vor einem Jahr habe ich eine Magenspiegelung gemacht, da war alles in Ordnung.

Es gibt Phasen da ist es besser und Phasen da ist es schlechter mit der Kopfhaut und dem Haarausfall. Auf jeden Fall hängen die brennende Kopfhaut und der Haarausfall zusammen. Ich hatte Anfang dieses Jahres bis zum Juni etwas Ruhe. Dann habe ich eine leichte Blasenentzündung bekommen und seit dem ist es anhaltend ganz schlimm. Der Blase geht es gut seit Monaten. Aber die Kopfhaut wird immer schlimmer. Momentan ist warmes Wasser und Sonne dazu sehr unangenehm. Das hatte ich vorher nicht.

Ich war zig mal beim Hautarzt, nichts feststellbar. Mir wurde auch eine Kopfhautprobe genommen, die war ebenfalls unauffällig. Ich habe einen Hormontest beim Endokrinologen gemacht, dort war auch alles ok. Habe alle gängigen Mittel ausprobiert, außer Cortisonschaum verschafft nichts auch nur ansatzweise Linderung.

Blutergebnisse sind ok. Ich nehme zusätzlich Eisen, Mineralien und Vitamin B12 (phasenweise sogar gespritzt). Das ändert auch nichts.

Schilddrüse habe ich auch untersuchen lassen, alles ok. Zähne sind auch ok, kein Zahnknirschen. Ich war beim Naturheilpraktiker, das bringt auch nix.

Ich habe vor 1,5 Wochen die Pille abgesetzt, in der Hoffnung das ändert was. Ich finde das hat die Symptome momentan eher noch verstärkt. Ich wache von dem brennen der Kopfhaut nachts auch regelmäßig auf.

Stress habe ich wenig in meinem Leben. Mir geht es abgesehen vom Haarausfall mit der unaushaltbaren brennenden Kopfhaut auch gut. Ich glaube nicht, dass es psychisch bedingt ist.

Nun habe ich meine Kopfhautspannung mittel EMG messen lassen und es kam ein Wert von 5 in Ruhephase raus. Normal soll 1,7 sein. Dazu habe ich eh einen oft verspannten Nacken. Vielleicht habe ich Spannungshaarausfall. Kopfschmerzen habe ich so gut wie nie. Ansonsten klingt es für mich ganz logisch, dass durch die Verspannung die Nährstoffversorgung abgeschnitten wird. Das würde auch erklären, warum sie so strohig sind. Ich habe viel über die AC Therapie gelesen. Dir Vorstellung von Botox im Kopf finde ich schrecklich, aber ich will auch damit nicht leben. Meditieren und co ist glaube ich nichts für mich.

Ich weiß wirklich nicht weiter. Ich will das es endlich aufhört. Hat vielleicht noch irgendwer einen Tipp, woran es liegen könnte oder was Linderung verschaffen könnte? Ich bin über jeden Tipp dankbar. Meine Haare sind so dünn und wenig geworden. Sollte ich vielleicht doch die Pille wieder nehmen oder erstmal abwarten, ob sich das vielleicht noch einpendelt?
